

Akademische und fachliche Ausbildung

10/1998 – 09/2000	Grundstudium und Diplom-Vorprüfung in Psychologie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
10/2000 – 03/2004	Hauptstudium und Diplomprüfung in Psychologie an der Universität Mannheim und der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg / Diplomarbeit: Zusammenhang der Inhibitory Gating-Maße P50-Suppression und Präpulsinhibition bei gesunden und schizophrenen Probanden (Prof. Dr. Eibe-Rudolf Rey)
04/2004 – 04/2007	Weiterbildungsstudiengang Psychologische Psychotherapie (Verhaltenstherapie) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
04/2007	Staatsprüfung und Approbation zur Psychologischen Psychotherapeutin durch das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz
06/2008	Promotion (Dr. phil.) am Lehrstuhl klinische Psychologie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Thema: Arbeitsbezogene Ressourcen, Stressoren und Beanspruchung bei klinischen und nicht-klinischen Personen (Prof. Dr. Wolfgang Hiller)

Berufliche Tätigkeit

2004 – 2005	Psychosomatische Fachklinik St. Franziska-Stift , Bad Kreuznach
2005 - 2009	Poliklinischen Institutsambulanz für Psychotherapie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz: Verhaltenstherapeutische Einzeltherapien / Leitung eines ambulanten Gruppentherapieangebots im Rahmen eines Integrierten Versorgungsprojektes („Probleme bewältigen – Fit im Job“; psychotherapeutische Soforthilfe bei drohender Arbeitsunfähigkeit aufgrund psychischer Störungen)
2005 – 2007	Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Abteilung Klinische Psychologie (Prof. Dr. Wolfgang Hiller)
2005 – 2006	Stipendiatin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
2007 - 2008	Leitende Psychologin an der Poliklinischen Institutsambulanz für Psychotherapie der Universität Mainz (Bereich "Arbeitsplatzprobleme und psychische Erkrankungen") / Coaching-Sitzungen / Forschungstherapien (soziale Phobie, somatoforme Störungen/Hypochondrie)
2008 - 2017	Psychologischer Dienst Bundeskriminalamt Wiesbaden: Einsatzunterstützung, Psychologische Beratung, Personalauswahl/-entwicklung, Dozententätigkeit
2013 - 2016	nebenberuflich Dozentin am Institut für Psychologische Psychotherapieausbildung, Halle (Saale)
seit 2017	Ausbildungsleitung am Psychologisch-Psychotherapeutischen Institut (PPI) Potsdam der UP Transfer GmbH an der Universität Potsdam

Publikationen / Kongressbeiträge / Vorträge

Diener, C., Wald, A., Caumanns, I., Somesan, A., & Rey, E.-R. (2004). Inhibitory Gating: P50-Suppression und PPI - Maße des gleichen Konstrukts? Eine Untersuchung mit schizophren Erkrankten. In D. Kerzel, V. Franz & K. Gegenfurtner (Hrsg.), <i>Beiträge zur 46. Tagung experimentell arbeitender Psychologen</i> (S. 60). Lengrich: Pabst Science Publisher.
Mulot, C. & Wald, A. (2007). Mediationstraining für Hauptschülerinnen und Hauptschüler. In A.M. Baltes, M. Hofer & A. Sliwka (Hrsg.), <i>Studierende übernehmen Verantwortung - Service Learning an deutschen Universitäten</i> . Weinheim: Beltz.
Wald, A. (2007). Soforthilfe bei Arbeitsunfähigkeit aufgrund einer psychischen Erkrankung: Erste Erfahrungen mit der Integrierten Versorgung im Rahmen von „AU-Psych Direkt“ [Abstract]. <i>Verhaltenstherapie</i> , 17, Suppl. 1, 26 [11. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Verhaltensmedizin und Verhaltensmodifikation, München, 1.-3. März 2007].
Wald, A. (April, 2008). <i>Probleme bewältigen – Fit im Job. Einbezug von Arbeitsplatzproblemen in die Psychotherapie</i> . Workshop im Rahmen der Verhaltenstherapiewochen 2008, Mainz.
Wald, A. (Mai, 2008). <i>Arbeitsplatzprobleme und psychische Erkrankung bei klinischen und nicht-klinischen Personen</i> . Posterbeitrag auf dem 26. Symposium der Fachgruppe Klinische Psychologie und Psychotherapie der deutschen Gesellschaft für Psychologie, Potsdam.
Wald, A. (März 2009). <i>"Probleme bewältigen - Fit im Job"- ein ambulantes Gruppenpsychotherapieprogramm</i> . Vortrag i.R. der Eröffnungsveranstaltung bei den 78. Verhaltenstherapiewochen des IFT in Mainz.
Wald, A. (September, 2011). <i>Burnout - Symptome, Ursachen und Prävention</i> . Eröffnungsvortrag i.R. der Gesundheitswochen des BKA, Wiesbaden, Berlin.
Wald, A. (2012). Burnout – Symptome, Ursachen und Prävention I. <i>Die Polizei. Zeitschrift der Gewerkschaft der Polizei</i> , 4, 3-4.
Wald, A. (2012). Burnout – Symptome, Ursachen und Prävention II. <i>Die Polizei. Zeitschrift der Gewerkschaft der Polizei</i> , 5, 5-7.
Weck, F., Wald, A., & Kühne, F. (2019). Erfassung psychotherapeutischer Kompetenzen in der Forschung und Praxis. <i>Psychotherapie im Dialog</i> , 20, 23-27.